



Presse Information
16. März 2011

Europaweiter Saisonstart „Get On“ von BMW Motorrad am 19. März 2011.

BMW Motorrad Modellprogramm 2011.

Husqvarna Modellprogramm 2011.

München. BMW Motorrad lädt alle Motorradfahrer zum traditionellen Season Opening „Get on!“ ein, das am 19. März 2011 bei allen BMW Motorrad Händlern gefeiert wird. Dabei wird sowohl Straßen- wie Offroad-Fahrern eine Vielzahl von Neuheiten präsentiert - von neuen BMW Motorrad Modellen über Fahrerausstattungen bis hin zu Accessoires.

Traditionell geht es mit neuem Schwung und frischer Kraft ins Frühjahr, und kaum etwas verkörpert dies besser, als die Markteinführung der beiden neuen Luxustourer von BMW Motorrad – der K 1600 GT und K 1600 GTL. Diese neuen BMW Motorrad Modelle sorgen nicht nur für eine neue Belebung dieses Marktsegments, sondern setzen auch mit zahlreichen technischen Innovationen wie Sechszylinder-Reihenmotor oder adaptivem Kurvenlicht neue Maßstäbe in ihrem Segment.

Fans klassischer, unverkleideter Motorräder – sogenannter Naked-Bikes – kommen hingegen bei der neuen BMW R 1200 R auf ihre Kosten. Der legendäre BMW Roadster wurde sowohl in punkto Technik als auch im Design umfangreich überarbeitet und verfügt nun über einen noch druckvolleren Boxer-Motor. Zudem kommt die neue R 1200 R gleich in zwei Varianten – in der „Classic“-Ausführung mit Speichenrädern und betont klassischen Attributen sowie in der „Standard“-Version mit Gussrädern und dynamisch-modernem Auftritt.

Auch die Enduro-Fans wurden nicht vergessen. Mit der neuen BMW G 650 GS wurde der Einstieg in die legendäre GS-Baureihe, bestehend aus der F 650 GS, F 800 GS, R 1200 GS und R 1200 GS Adventure, neu definiert. Mit ihrem kräftigen und agilen Motor, geringem Gewicht sowie dem handlichen Fahrwerk

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 München

Telefon
+49 89 382-0

Internet
www.bmwgroup.com



Presse-Information

Datum 16. März 2011

Thema

Seite 2

schreibt sie die Geschichte der BMW Einzylinder-Modelle fort, die in den 90er-Jahren mit der „Funduro“ begann.

Dank permanenter Weiterentwicklung und Innovationskraft stehen BMW Motorräder seit Jahren an der Spitze, wenn es um Kraftstoffverbrauch, Umweltverträglichkeit sowie aktive und passive Sicherheit geht. Aufwändige elektronische Regelsysteme wie ABS (Antiblockiersystem), ASC (Stabilitätskontrolle) und DTC (Dynamische Traktionskontrolle) unterstützen den Fahrer beim Bremsen, Beschleunigen sowie in Grenzsituationen. Computergesteuertes Motor-Management und geregelte Katalysator-Technik sorgen für höchste Effizienz, Umweltfreundlichkeit und Wirtschaftlichkeit.

Doch die Erlebniswelten von BMW Motorrad umfassen weit mehr als nur Motorräder. Als Innovationsführer im Motorradmarkt und traditioneller Systemanbieter hält BMW Motorrad im Rahmen von „Get on!“ am 19. März alles erdenklich Notwendige rund ums Motorradfahren bereit. Individuelle Programme an Fahrerausstattungen und Freizeitbekleidung für Sie und Ihn, maßgeschneidertes Originalzubehör für BMW Motorräder und nicht zuletzt ein breites Spektrum an Motorrad-Trainings on- und offroad.

Neben einer Übersicht über das aktuelle Modellprogramm von BMW Motorrad findet sich im Anschluss auch eine Zusammenfassung der neuen Modelle von Husqvarna mit ihren sportlichen Offroad- und Supermoto-Maschinen.

Als einer der ältesten Motorradhersteller der Welt hat sich Husqvarna im Laufe seiner 108-jährigen Firmengeschichte insbesondere im Motocross und Geländesport sowie in jüngerer Zeit im Supermoto-Segment einen hohen Ruf erworben. Husqvarna hat in dieser Zeit 78 Weltmeistertitel errungen. Die zahlreichen Rennsporterfolge und Weltmeistertitel sind bis heute die Triebfeder der Husqvarna Motorrad-Entwicklung, die immer wieder neue Hochleistungs-



Presse-Information
Datum 16. März 2011
Thema
Seite 3

Maschinen von höchster Performance für sportlich ambitionierte Offroad- und Supermoto-Fahrer hervorbringt.

BMW Motorrad Modellprogramm 2011.

G-Reihe.

Die BMW Motorrad G-Reihe steht für leichte, agile Einzylinder-Motorräder. Im Falle der G 450 X für ein reinrassiges Offroad-Wettbewerbsgerät, bei der G 650 GS für eine leichte, beherrschbare Enduro, die den Einstieg in die faszinierende Welt der legendären BMW GS Motorräder verkörpert.

G 450 X.

Mit der G 450 X pflegt BMW Motorrad seine mehr als 80-jährige Offroad-Tradition und hält für ambitionierte Sportfahrern eine kompromisslose, reinrassige Wettbewerbs-Enduro in der attraktiven 450er-Hubraum-Klasse bereit. Obgleich mit ihrem Hochleistungs-Einzylinder-Viertaktmotor sowie dem voll wettbewerbstauglichen Fahrwerk mit hochwertigen Federelementen für den Rennsport konzipiert, verfügt die im Wettbewerbstrimm lediglich 110 kg schwere G 450 X aber auch über eine Straßenzulassung. Für den Sparteinsatz verfügt sie über eine Leistung von 38 kW (51,7 PS) bei 9 000 min⁻¹ und ein maximales Drehmoment von 44 Nm bei 7 800 min⁻¹. Für den Betrieb auf öffentlichen Straßen stehen 30 kW (40,8 PS) bei 7 000/min sowie 42,8 Nm bei 6 500 min⁻¹ zur Verfügung.

G 650 GS.

Mit ihrer schlanken, drahtigen Offroad-Statur kommt die neue Einzylinder-Enduro frech, leicht und abenteuerlustig daher. Gleichzeitig hebt sie sich in punkto Qualität, Ausstattung und Komfort deutlich von ihren Mitbewerbern ab. In Verbindung mit ihrem vergleichsweise geringen Gewicht von 192 kg vollgetankt und der niedrigen Sitzhöhe verkörpert sie den attraktiven Einstieg in die



Presse-Information

Datum 16. März 2011

Thema

Seite 4

Leidenschaft Motorradfahren und in die faszinierende BMW GS Erlebniswelt. Ihr Einzylinder-Motor leistet 35 kW (48 PS) bei 6 500 min⁻¹ und entwickelt ein maximales Drehmoment von 60 Nm bei 5 000 min⁻¹. Als Sonderzubehör wird eine Leistungsreduzierung auf 25 kW (34 PS) angeboten.

F-Reihe.

Die F-Reihe von BMW Motorrad steht für leicht zu beherrschende und agil zu fahrende Motorräder der Mittelklasse. Allen F-Modellen gemeinsam ist der drehfreudige und durchzugsstarke Zweizylinder-Reihenmotor (Parallel-Twin) mit 798 Kubikzentimetern Hubraum.

F 650 GS.

Die F 650 GS glänzt mit niedrigerer Sitzhöhe, hohen Allroundfähigkeiten, und leichter Beherrschbarkeit. Auch dank ihres relativ geringen Gewichts von 199 kg vollgetankt richtet sich vor allem an Motorradfahrer, die eine leicht zu beherrschende Maschine für ein breites Einsatzspektrum suchen – von der Straße bis hin zu leichtem Offroad-Terrain. Damit empfiehlt sie sich als ideale Variante für Ein- und Umsteiger und als robustes Allround-Motorrad für alle Tage. Für ausgeprägten Fahrspaß bei vorbildlicher Wirtschaftlichkeit sorgt ihr drehmomentstarker Zweizylinder-Reihenmotor (Parallel-Twin) mit 52 kW (71 PS) bei 7 000 min⁻¹ und einem maximalen Drehmoment von 75 Nm bei 4 500 min⁻¹. Als Sonderzubehör wird zudem eine Leistungsreduzierung auf 25 kW (34 PS) angeboten.

F 800 GS.

Als geländetaugliche Reiseenduro signalisiert die vollgetankt 208 kg schwere F 800 GS als leistungsstärkere Schwester der F 650 GS mit ihrem robusten Erscheinungsbild und den langen Federwegen bereits im Stand, wozu sie auch abseits befestigter Straßen in der Lage ist. Ihre Botschaft ist gleichermaßen



Presse-Information

Datum 16. März 2011

Thema

Seite 5

eindeutig wie vielfältig: Fahrspaß auf allen Wegen und Durchhaltevermögen auf Reisen selbst dann, wenn nur noch anspruchsvolle Schotterpisten ans Ziel führen. Ihre ausgeprägte Abenteuerkompetenz untermauert der druckvolle Zweizylinder mit einer Leistung von 63 kW (85 PS) bei 7 500 min⁻¹ sowie einem maximalen Drehmoment von 83 Nm bei 5 750 min⁻¹.

F 800 R.

Mit der F 800 R bietet BMW Motorrad einen sportlichen, auf hohe Fahrdynamik und maximalen Fahrspaß ausgelegten Roadster im Segment der Mittelklasse-Naked Bikes für Freunde dynamischer, unverkleideter Maschinen. Als Antrieb dient der aus der F 650 GS/ F 800 GS bekannte, flüssigkeitsgekühlte Parallel-Twin mit Vierventiltechnik und 798 cm³ Hubraum. Der charakterstarke Reihen-Zweizylinder mit 64 kW (87 PS) bei 8 000 min⁻¹ sowie 86 Nm bei 6 000 min⁻¹ begeistert durch kraftvollen Durchzug und liefert mit dem handlichen Fahrwerk und lediglich 199 kg Gewicht (vollgetankt) jede Menge Fahrspaß – gerade auf Landstraßen. Als Sonderzubehör wird eine Leistungsreduzierung auf 25 kW (34 PS) angeboten.

F 800 ST.

Als Sport-Touring-Maschine konzipiert, vereint die F 800 ST zwei Talente in sich: sportlichen Motorradgenuss auf der Landstraße bei ausgeprägter Tourentauglichkeit für längere Strecken. Damit ist der vollgetankt lediglich 199 kg schwere Sport-Tourer ein idealer Partner für alle Motorradfahrer, die ein agiles, gleichermaßen aber auch tourentaugliches Motorrad für längere Distanzen bevorzugen. Dynamischen Vortrieb generiert auch bei ihr der flüssigkeitsgekühlte, drehmomentstarke Parallel-Twin mit einer Leistung von 64 kW (87 PS) bei 8 000 min⁻¹ und einem maximalen Drehmoment von 86 Nm bei 6 000 min⁻¹. Die ausgeklügelte Ergonomie sowie die vor dem Fahrtwind schützende Verkleidung stellen den Fahrspaß auf langen Etappen sicher – auch im Zweipersonenbetrieb. Als Sonderzubehör wird eine Leistungsreduzierung auf 25 kW (34 PS) angeboten.



Presse-Information
Datum 16. März 2011
Thema
Seite 6

R-Reihe.

Mit ihren charaktervollen Zweizylinder-Boxermotoren verkörpern die Motorräder der R-Reihe die typische BMW, wie man sie in ihrem Grundkonzept seit mehr als acht Jahrzehnten schätzt: souverän, durchzugsstark und robust. Dabei reicht die Palette von unverkleideten Roadstern (Naked-Bikes) über die legendären BMW GS Reiseenduros bis hin zum luxuriösen Tourer. Als Antrieb dient bei allen Modellen der R-Reihe der Zweizylinder-Boxermotor mit oben liegenden Nockenwellen (DOHC) und 1 170 Kubikzentimeter Hubraum.

R 1200 R und R 1200 R Classic.

Mit der BMW R 1200 R und R 1200 R Classic pflegt BMW Motorrad seine lange Tradition im Roadster-Bau. Beide verbinden sportlich-modernes beziehungsweise betont klassisches Motorrad-Design mit hoher Fahrdynamik. Das handliche und gleichermaßen spurstabile Fahrwerk sorgt in Verbindung mit nur 223 kg Gewicht vollgetankt und dem kraftvollen Boxer gerade auf Landstraßen für viel Fahrspaß – auch im Zweipersonenbetrieb. Die BMW R 1200 R betont in der Basisversion mit Leichtmetall-Gussrädern den sportiven Allround-Charakter. Die R 1200 R Classic setzt hingegen mit Drahtspeichenrädern sowie durch ihre Lackierung in Saphirschwarz metallic in Verbindung mit einem Mittelstreifen in Alpinweiß uni bewusst auf edle Nostalgie. Bei beiden Modellen beträgt die Leistung 81 kW (110 PS) bei 7 750 min⁻¹ und das maximale Drehmoment 119 Nm bei 6 000 min⁻¹.

R 1200 GS.

Seit mehr als 30 Jahren steht das Kürzel GS bei BMW Motorrad für eine Erfolgsstory. Als großvolumige Reiseenduro bietet die R 1200 GS ein sehr breites Einsatzspektrum für lange Touren bei gleichzeitig höchstem Fahrgenuss auch auf winkligen Straßen. Mit einer Leistung von 81 kW (110 PS) bei 7 750/min sowie einem maximalen Drehmoment von 120 Nm bei 6 000 min⁻¹ bietet sie jederzeit souveräne Leistung und Kraftentfaltung sowie hohe



Presse-Information
Datum 16. März 2011
Thema
Seite 7

Durchzugskraft. Ob sportlich auf der Landstraße oder im Gebirge unterwegs, auf der langen Urlaubstour oder gar abseits befestigter Pfade – die vollgetankt 229 kg schwere R 1200 GS ist der perfekte Allround-Partner für Motorradfahrer, die höchste Souveränität von Antrieb und Fahrwerk in einem weiten Einsatzbereich fordern.

R 1200 GS Triple Black.

Triple Black – bei diesem Modell der BMW R 1200 GS ist der Name Programm. BMW Motorrad erfüllt den Wunsch vieler Kunden und bringt das meisterverkaufte Motorrad der Welt in einer nahezu rein schwarzen Farbgebung. Tankcover und Vorderradkotflügel in Saphirschwarz metallic sowie Gabel und Motor in Schwarz uni verleihen der großen Reiseenduro eine betont maskuline Anmutung. Schwinge, Heckrahmen und Zylinderkopfhauben in Asphaltgrau metallic setzen technische Akzente. Das Sondermodell ist ausgestattet mit den von der R 1200 GS Adventure bekannten und bis dato als Sonderausstattung erhältlichen Kreuzspeichenrädern mit schwarz glänzendem Felgenbett. Eine schwarze Sitzbank mit auffälliger GS Prägung an den Seiten rundet das Erscheinungsbild der R 1200 GS Triple Black ab.

R 1200 GS Adventure.

Mit längerem Radstand, vorne und hinten jeweils 20 mm längeren Federwegen sowie Kreuzspeichenrädern stellt die R 1200 GS Adventure eine im Hinblick auf noch mehr Abenteuerkompetenz gesteigerte R 1200 GS dar. Als Antrieb dient auch hier das leistungs- und durchzugsstarke Boxer-Triebwerk. Den Anforderungen an Fernreisen – selbst in entlegene Winkel der Welt – trägt eine betont robuste Ausstattung Rechnung. So verfügt die vollgetankt 256 kg schwere R 1200 GS Adventure über breitere Enduro-Fußrasten, einen einstellbaren Fußbremshebel, Handschutz-Protektoren am Lenker sowie Zylinderkopf-Schutzhauben aus Aluminium. Darüber hinaus trägt ein spezieller Umfang an Sonderausstattungen und Sonderzubehör den gesteigerten Anforderungen an eine große Enduro für Abenteuerreisen Rechnung.



Presse-Information

Datum 16. März 2011

Thema

Seite 8

R 1200 RT.

Seit jeher steht das Kürzel RT bei BMW Motorrad für Maschinen mit ausgeprägter Tourenkompetenz. Die R 1200 RT gilt auch in ihrer aktuellen Auflage als Inbegriff für klassisches, komfortables und dennoch dynamisches Tourenfahren. Mit einer Leistung von 81 kW (110 PS) und einem maximalen Drehmoment von 120 Nm bei 6 000 min⁻¹ bietet sie souveräne Reisetauglichkeit für Langstrecken, gleichzeitig aber auch viel Dynamik für den Fahrspaß im Landstraßenbetrieb. Ergänzend schützt eine Vollverkleidung umfassend vor Wind und Wetter, und Fahrer wie auch Passagier genießen auf der vollgetankt 259 kg schweren R 1200 RT hohen Komfort.

HP-Reihe.

HP2 Sport.

Mit der BMW HP2 Sport wurde für viele Boxer-Fans ein Traum wahr. Nicht nur, dass sie den bis heute sportlichsten und stärksten Serien-Boxer aller Zeiten darstellt – konsequent auf die Belange ambitionierter Zweizylinder-Sportfahrer zugeschnitten, fasziniert sie durch zahlreiche exklusive Details. Herzstück ist das mit zwei oben liegenden Nockenwellen und drehzahlfesten Schlepphebeln zur Ventilbetätigung ausgerüstete Boxertriebwerk. Es leistet 98 kW (133 PS) bei 8750 min⁻¹, und das maximale Drehmoment beträgt 115 Nm bei 6000 min⁻¹. Die Maximaldrehzahl liegt bei 9 500/min. Besonders hochwertige Fahrwerkskomponenten und Bremsen sowie ein Schaltassistent, der das Hochschalten ohne Zugkraftunterbrechung erlaubt, sind nur einige der Features, mit denen die vollgetankt 199 kg leichte HP2 Sport Boxer-Faszination für Supersport-Fahrer bietet.

HP2 Sport Motorsport.

Bei etlichen Renneinsätzen erzielte die HP2 Sport in den vergangenen Jahren international sportliche Erfolge, unter anderem mit dem BMW Motorrad



Presse-Information
Datum 16. März 2011
Thema
Seite 9

Werksteam in ausgewählten Rennen der Langstrecken-Weltmeisterschaft. Mit Bravour absolvierte der Rennboxer namhafte 24-Stunden-Klassiker wie Le Mans oder Bol d'Or. In Anlehnung an die Werksrennmaschinen sind bei der HP2 Sport Motorsport Verkleidung, Tank, Sitzbank, Vorderradkotflügel und Motorspoiler in den BMW Motorsport Farben Alpinweiß uni, Lupinblau metallic und Magmarot uni lackiert. Die aus geschmiedetem Aluminium gefertigten Laufräder sind vorn in Lupinblau metallic sowie hinten in Alpinweiß uni gehalten. Zudem lehnt sich diese exklusive Farbvariante mit den grünen, schwarz abgesetzten Startnummernfelder auf dem Sitzbankhöcker sowie dem Factory Sticker Kit optisch ganz an die erfolgreichen Werksrenner des Teams BMW Motorrad Motorsport an. In technischer Hinsicht gleicht die HP2 Sport Motorsport der HP2 Sport.

K-Reihe.

Die K-Reihe steht innerhalb des BMW Modellprogramms für Motorräder mit wassergekühlten Vier- und Sechszylinder-Reihenmotoren für die Segmente Sport, Sport-Touring und Luxus Touring.

K 1300 S.

Die BMW K 1300 S vertraut auf eine konsequente Konzeption als Sportmaschine. Sie vereint faszinierende, innovative Hochleistungstechnik mit hervorragender Allroundtauglichkeit und Sicherheit. Ihre Stärken sind Fahrpräzision und Agilität, dynamische Motor- und Fahrleistungen bei dennoch BMW typischer, sicherer und souveräner Beherrschbarkeit. Innerhalb der K-Baureihe bietet sie Sportlichkeit und Fahrdynamik bei hohem Komfort, leichtes Handling bei absoluter Fahrstabilität und souveräne Leistung bei perfekter Alltagstauglichkeit. Mit einer Leistung von 129 kW (175 PS) bei 9 250 min⁻¹ sowie einem maximalen Drehmoment von 140 Nm bei 8 250 min⁻¹ stellt ihr 1293 Kubikzentimeter großer Vierzylinder-Reihenmotor allzeit mehr als ausreichend Kraft und Durchzugsvermögen bereit. Fahrer und Beifahrer



Presse-Information
Datum 16. März 2011
Thema
Seite 10

genießen auf der fahrfertig vollgetankt 288 kg schweren K 1300 S zudem hervorragenden Wind- und Wetterschutz sowie langstreckentaugliche Ergonomie.

K 1300 R.

Mit einer Motorleistung von 127 kW (173 PS) und einem Gewicht von 243 Kilogramm vollgetankt erfüllt der extravagante Power-Roadster (Naked-Bike) als eines der leistungsstärksten Fahrzeuge in diesem Segment höchste fahrdynamische Ansprüche. Dies jedoch, ohne die Wünsche der BMW Klientel hinsichtlich Sicherheit, Ausstattung und Komfort zu vernachlässigen. Die K 1300 R ist eine Hochleistungs-Fahrmaschine, die Performance, Fahrsicherheit und Technischelemente der K 1300 S aufweist. Antrieb und Fahrwerk wurden von der K 1300 S übernommen, im Detail jedoch den besonderen Erfordernissen eines großvolumigen Naked Bikes angepasst. Höchster Fahrspaß bei hervorragender Fahrsicherheit standen bei der Entwicklung der K 1300 R ebenso im Mittelpunkt wie hochwertige Detaillösungen und ein extrovertiertes, maskulines Erscheinungsbild.

K 1600 GT.

Im Hause BMW stehen Sechszylinder-Reihenmotoren seit mehr als sieben Jahrzehnten wie bei keiner anderen Marke für faszinierende Motorentechnik bei Automobilen. Mit der neuen BMW K 1600 GT gibt es nun erstmals auch ein BMW Motorrad mit einem hausintern entwickelten Sechszylinder-Reihenmotor als Antrieb. Als sportliches Touren-Motorrad steht die K 1600 GT für einen souveränen, eindrucksvollen und gleichermaßen unverwechselbaren Auftritt und weckt bereits auf den ersten Blick die Lust am Reisen. Mit einer Motorleistung von 118 kW (160 PS) bei 7 750 min⁻¹ und einem maximalen Drehmoment von 175 Newtonmetern bei 5 250 min⁻¹ bietet ihr Sechszylinder-Motor souveränen Vortrieb unter allen Bedingungen. Zudem baut das Triebwerk deutlich schmaler als alle bisherigen im Motorradbau in Serie gefertigten Sechszylinder-Reihenmotoren. Mit einem vergleichsweise geringen Gewicht von 319 kg



Presse-Information

Datum 16. März 2011

Thema

Seite 11

vollgetankt kommt die Dynamik zudem nicht zu kurz. Technische Highlights wie anwählbare Fahrmodi für die Motorcharakteristik, dynamische Traktionskontrolle (DTC) oder adaptives Kurvenlicht unterstreichen einmal die Innovationskraft von BMW Motorrad in diesem Bereich.

K 1600 GTL.

Die luxuriöse BMW K 1600 GTL bietet insbesondere eine sehr komfortable, entspannte Ergonomieauslegung für lange Strecken zu zweit. Fahrer und Beifahrer profitieren von der sehr entspannten, aufrechten Sitzhaltung, wie sie insbesondere auf Langstrecken geschätzt wird. Die im Hinblick auf höchsten Komfort ausgelegte Ergonomie ergibt sich aus einer einteiligen zweistufigen Sitzbank in Verbindung mit weiter vorn und unten platzierten Fahrerfußrasten sowie einem weiter nach hinten reichenden Lenker. Das serienmäßige Topcase mit integrierter Rückenlehne und Armauflagen rundet den Komfort für den Sozius ab. Analog zur K 1600 GT beinhaltet die umfangreiche Serienausstattung der K 1600 GTL bereits Xenon-Scheinwerfer, Griff- und Sitzheizung sowie Geschwindigkeitsregelung und Bordcomputer. Die Gesamtanmutung des faszinierenden Sechszylinder-Motorrads im Zusammenhang mit einem durchdachten Stauraumkonzept, einem serienmäßigen Audiosystem sowie zusätzlichen Designelementen machen die BMW K 1600 GTL zum Flaggschiff unter den Touren von BMW Motorrad.

S 1000 RR.

Die BMW S 1000 RR verkörpert den innovativen Supersportler im Programm von BMW Motorrad, die auch als Homologationsbasis für die Einsätze in der Superbike-Weltmeisterschaft dient. Als reinrassiger Supersportler (Superbike) konzipiert, ließen die Entwickler hierbei keine Kompromisse im Hinblick auf die Fahrdynamik zu. Mit einer Motorleistung von 142 kW (193 PS) bei 13 000 min⁻¹, einem maximalen Drehmoment von 112 Nm bei 9 750 min⁻¹ sowie einem Gewicht von lediglich 204 Kilogramm inklusive Kraftstoff (206,5 kg mit Race



Presse-Information
Datum 16. März 2011
Thema
Seite 12

ABS) setzt dieses Supersport-Motorrad absolute Highlights. Nicht nur in punkto Leistungsgewicht und Performance, sondern mit dem Race ABS sowie der Traktionskontrolle DTC (Dynamic Traction Control) auch in den Bereichen Fahrdynamik, Fahrsicherheit und Innovation. Mehr als jede andere Maschine bei BMW Motorrad wendet sich die S 1000 RR an versierte Motorradfahrer, die das Fahrerlebnis auf sehr sportlichem Niveau suchen – nicht nur auf der Straße, auch auf der Rennstrecke.

Husqvarna Modellprogramm 2011.

Enduro-Reihe.

TE 250.

Gleich in ihrem ersten Jahr konnte sich TE 250 unter Antoine Meo den Titel des Enduro-Weltmeisters sichern. Mit nur 106 Kilogramm Trockengewicht ist die TE 250 extrem leicht und bietet exzellentes Handling. Ihr kraftvoller, nur 22 Kilogramm schwerer 249-Kubikzentimeter-Motor bietet dank Kraftstoffeinspritzung optimale Leistungsausbeute und beste Gasannahme. Ein Mapping-Wahlschalter erlaubt zudem die Anpassung der Motorcharakteristik an unterschiedliche Streckenbedingungen. Das Fahrwerk der TE 250 basiert auf einem neu konstruierten Rahmen und vertraut auf hochwertige Komponenten.

TE 250 MEO REPLICA.

Mit der auf 100 Exemplare limitierten, detailgetreuen Replika der Weltmeister-Maschine von Antoine Meo würdigt Husqvarna nicht nur den Titelgewinn, sondern bietet anspruchsvollen Endurofahrern auch eine TE 250 mit hochwertigsten Ausstattungskomponenten. So entlässt der Einzylinder-Viertaktmotor seine Abgase über eine Leo Vince Titan Auspuffanlage mit Hitzeschutz und Endkappe aus Carbon ins Freie. Die Vorderradführung übernimmt eine speziell auf die Wettbewerbsanforderungen abgestimmte



Presse-Information
Datum 16. März 2011
Thema
Seite 13

Closed-Cartridge-Gabel, und sowohl Gabelbrücken als auch die breiten Fußrasten sind aus hochfestem Aluminium CNC-gefäst. Aus Aluminium sind zudem auch Teile wie Motorschutzplatte, Tankverschluss und Ölverschlussschraube gefertigt. Sicherer Halt, selbst unter schwierigen Bedingungen, gewährt dem Fahrer die Sitzbank mit „Selle Dalla Valle“-Anti-Rutsch-Bezug, und vor möglichen Verletzungen im Falle eines Sturzes schützt ein Lenkerpolster.

TE 310.

Mit lediglich 106 Kilogramm Trockengewicht vereint die TE 310 das Handling und die Agilität einer 250er mit deutlich gesteigerter Motorleistung. Basis für ein Höchstmaß an Fahrdynamik im Gelände ist ab sofort der wie bei der TE 250 nur 22 Kilogramm schwere Einzylinder-Viertaktmotor mit elektronischer Kraftstoffeinspritzung, der im Hubraum auf 302 Kubikzentimeter vergrößert wurde. Ein Mapping-Wahlschalter gestattet zudem die Anpassung der Motorcharakteristik an die Einsatzbedingungen. Mit dem neuen Rahmen in Verbindung mit einer neuen Kayaba-Gabel konnte die Offroad-Performance auch fahrwerksseitig nochmals gesteigert werden. Weiterhin verfügt die TE 310 über ein vergrößertes Tankvolumen.

TE 449/511.

Die TE 449 und TE 511 definieren Endurofahren gewissermaßen neu. Sie vereinen Funktionalität und perfektes Handling im Gelände mit elegantem, innovativem Design. Ihre Einzylinder-Viertaktmotoren mit 449 respektive 511 Kubikzentimetern Hubraum sind mit E-Starter, hydraulisch betätigter Kupplung sowie elektronischer Kraftstoffeinspritzung mit Doppeldrosselklappe ausgestattet. Inklusive Akrapovic-Racing-Schalldämpfer sind sie mit mehr als 40 PS Leistung nach Euro-3-Norm homologiert. Die technische Innovationskraft von Husqvarna spiegelt sich auch fahrwerkstechnisch wider. So verfügen die TE 449 und TE 511 über eine neue, direkt auf der Hinterradschwinge montierte Hebelumlenkung sowie das Coaxial Traction System mit dem koaxial auf dem



Presse-Information
Datum 16. März 2011
Thema
Seite 14

Schwingenbolzen sitzenden Antriebsritzel. Weitere Neuerungen stellen die zweiteiligen Tanks und die lange Sitzbank dar.

WR 125.

Exzellentes Handling und souveräne Power sind die Stärken der WR 125. Ihr kraftvoller Einzylinder-Zweitaktmotor besitzt 124 Kubikzentimeter Hubraum und begeistert mit spontanem Drehvermögen und fein dosierbarer Leistung. Dank einer überarbeiteten Rahmengeometrie konnte das Fahrwerk der trocken lediglich 98 Kilogramm schweren WR 125 sowohl hinsichtlich Handlichkeit als auch Fahrstabilität weiter optimiert werden.

WR 250/WR 300.

Die WR 250 und die für die E3-Klasse konzipierte WR 300 spielen ihre Stärken auf den Sonderprüfungen dieser Welt voll aus. Lediglich 103 Kilogramm Trockengewicht und eine kompetitive Fahrwerksauslegung bürgen für bestes Handling und hohe Fahrstabilität. Ihre Einzylinder-Zweitaktmotoren mit 249 respektive 293 Kubikzentimetern Hubraum bieten hohe Spitzenleistung und begeistern dank einer neuen Zündanlage mit noch fülligerem Drehmomentverlauf und nochmals verbesserter Leistungsentfaltung.

Dual-Reihe.

WRE 125.

Die WRE 125 markiert den Einstieg in die Enduro-Welt von Husqvarna voller italienischer Leidenschaft. Für Fahrdynamik im Gelände sorgen ihr Einzylinder-Zweitaktmotor mit 124 Kubikzentimetern Hubraum und das handliche, spurstabile Fahrwerk mit Nehmerqualitäten. Für 2011 präsentiert sich die trocken nur 108 Kilogramm schwere WRE 125 in vielerlei Hinsicht überarbeitet. Neu sind Farbdekor, Auspuffanlage, LED-Rücklicht, Scheinwerfer-Halterung, Handprotektoren sowie die Blinkleuchten mit weißen Gläsern.



Presse-Information
Datum 16. März 2011
Thema
Seite 15

TE 125.

Die neue Viertakt-Version des Klassikers kombiniert die Agilität und Fahrdynamik einer 125er-Enduro mit innovativer Viertakt-Motorentechnik. Der 124 Kubikzentimeter große Einzylinder-Viertaktmotor bietet hohe Drehfreudigkeit, kraftvollen Durchzug und die gerade im Gelände wichtige feinfühliges Gasannahme. Ausgestattet mit hochwertigen Komponenten, zeigt sich das überaus handliche und spurstabile Fahrwerk auch hartem Geländeeinsatz stets gewachsen. Innovative Technik spiegelt sich auch im LCD-Display wider.

TE 630.

Die TE 630 bietet den Husqvarna Racing Spirit auch für den Alltag. Sie vereint ein hohes Maß an Geländetauglichkeit mit dem notwendigen Komfort und leichtem Handling für den Straßenbetrieb. Für dynamischen Vortrieb sorgt ihr 600 Kubikzentimeter großer Einzylinder-Viertaktmotor mit elektronischer Kraftstoffeinspritzung und hydraulisch betätigter Kupplung. Für 2011 präsentiert sich die trocken 144 Kilogramm schwere TE 630 in vielerlei Hinsicht überarbeitet. Neu sind ein DOHC-Zylinderkopf mit zwei oben liegenden Nockenwellen sowie eine Auspuffanlage mit nun zwei Endschalldämpfern für noch besseres Leistungsverhalten. Ihren Auftritt in einem neuen Design verknüpft die TE 630 zudem mit nochmals gesteigertem Komfort und optimiertem Handling.

Motocross-Reihe.

CR 125.

Einen perfekten Einstieg in die Motocross-Welt ermöglicht die CR 125. Ihr Einzylinder-Zweitaktmotor mit 124 Kubikzentimetern Hubraum bietet eine füllige, ausgewogene Leistungscharakteristik und viel Biss im oberen Drehzahlbereich. Als Racing-Bike für zukünftige Sieger bietet die CR 125 auch die adäquate Fahrwerkstechnik. Hochwertige Federelemente, ein neu konzipierter Rahmen und Bestnoten bei Handling und Agilität zeichnen sie aus.



Presse-Information
Datum 16. März 2011
Thema
Seite 16

Mit nur 92 Kilogramm Trockengewicht lässt sie sich geradezu spielerisch bewegen.

TC 250.

Die heiß umkämpfte MX2-Weltmeisterschaft ist das bevorzugte Einsatzgebiet, für das die TC 250 konzipiert wurde. Mit nur 97 Kilogramm Trockengewicht ist sie extrem leicht – eine Grundvoraussetzung für schnelle Rundenzeiten in dieser heiß umkämpften Klasse. Für 2011 wurde ihr Einzylinder-Viertaktmotor mit einer neuen elektronischen Kraftstoffeinspritzung versehen, die ganz ohne eine Bordbatterie auskommt. Im Verein mit einer Akrapovic-Racing-Auspuffanlage sowie einer optimierten Airbox steht damit noch mehr Power als bisher zur Verfügung.

TC 449.

Die TC 449 wurde für die MX1-Klasse konzipiert. Zur Top-Performance kommen bei ihr ein geradezu revolutionäres, extrem dynamisches Design und mit dem CTS (Coaxial Traction System) zudem höchst innovative Fahrwerkstechnik. Das Coaxial Traction System besitzt eine neue, direkt auf der Schwinge angebrachte Hebelumlenkung sowie ein koaxial auf dem Schwingenbolzen sitzendes Antriebsritzel, das unerwünschte Antriebseinflüsse auf die Hinterradfederung auf ein Minimum reduziert. Hohe Spitzenleistung und ein breites Leistungsband sind die Stärken des mit elektronischer Kraftstoffeinspritzung und zwei je nach Einsatzzweck wählbaren Mappings ausgestatteten, 449 Kubikzentimeter großen Einzylinder-Viertaktmotor. Elektrischer Anlasser, hydraulisch betätigte Kupplung sowie eine neu gestaltete lange Sitzbank sind neben der komplett aus Titan gefertigten Akrapovic-Auspuffanlage weitere Ausstattungs-Highlights.



Presse-Information
Datum 16. März 2011
Thema
Seite 17

Supermoto-Reihe.

SMS 4.

Wendigkeit, Agilität und maximaler Fahrspaß mit 124 Kubikzentimetern Hubraum sind die Stärken der SMS 4. Ihr kraftvoller Einzylinder-Viertaktmotor sorgt für dynamischen Vortrieb, und dank lediglich 117 Kilogramm Trockengewicht gerät der Umgang mit der SMS 4 zu einem spielerischen Vergnügen. Hinzu kommen das extrem dynamische Design im „Catchy Look“ und ein Fahrwerk mit hochwertigen Komponenten sowie einer geometrischen Auslegung, die ganz auf ein Höchstmaß an sportlichem Kurvenspaß ausgelegt ist.

SMR 630.

Ausgeprägter Supermoto-Fahrspaß bei gleichzeitig höchster Alltagstauglichkeit und Vielseitigkeit sind die Stärken der Husqvarna SMR 630. Ihr neues, bissiges Design signalisiert auf Anhieb Sportlichkeit und Dynamik. Für 2011 wurde die trocken 147 Kilogramm schwere SMR 630 in vielen Punkten optimiert. Für noch höhere Ausbeute an Leistung und Drehmoment verfügt ihr 600 Kubikzentimeter großer Einzylinder-Viertaktmotor nun über einen DOHC-Zylinderkopf mit zwei oben liegenden Nockenwellen sowie eine Auspuffanlage mit zwei Endschalldämpfern. Nochmals gesteigert werden konnten zudem Komfort und Handling. Ein radial angeschlagener Bremssattel vorne sowie eine hydraulisch betätigte Kupplung runden das Paket an Optimierungen ab.

SMR 449/511.

Die SMR 449 und SMR 511 markieren die nächste Entwicklungsstufe der Supermoto-Entwicklung. Revolutionäres Design trifft hier auf eine Fülle innovativer technischer Lösungen. Ihre kraftvollen Einzylinder-Viertaktmotoren mit 449 respektive 511 Kubikzentimetern Hubraum sind mit E-Starter, hydraulisch betätigter Kupplung sowie elektronischer Kraftstoffeinspritzung mit Doppeldrosselklappe ausgestattet. Bereits in der Euro-3-Homologation verfügen



Presse-Information
Datum 16. März 2011
Thema
Seite 18

sie über mehr als 40 PS Leistung. Technisch innovativ präsentiert sich das Fahrwerk der trocken lediglich 118 Kilogramm schweren Supermotos. So verfügen die SMR 449 und SMR 511 über eine neue, direkt auf der Hinterradschwinge montierte Hebelumlenkung, ein neues Sachs-Federbein sowie das Coaxial Traction System mit dem coaxial auf dem Schwingenbolzen sitzenden Antriebsritzel. Eine weitere Neuerung stellt zudem die lange Sitzbank dar.

SMS 125.

In diese hoch dynamische 2-Takt-Supermoto-Maschine hat Husqvarna seine ganze Rennerfahrung gepackt. Überragende Handlichkeit und bissige Motor-Performance sind ihre Stärken. Ihr spritziger Einzylinder-Zweitaktmotor besitzt 124 Kubikzentimeter Hubraum und begeistert mit hoher Drehfreude und sensibel dosierbarer Leistung. Neu an der trocken nur 11 Kilogramm schweren SMS 125 sind für 2011 Design, Auspuffanlage, LED-Rücklicht, Schweinwerfer-Halterung, Handprotektoren sowie Blinkleuchten mit weißen Gläsern.

Mini-Reihe.

CR 50/ SM 50.

Wer als Champion irgendwann ganz oben stehen will, muss früh beginnen. Das gilt im Motocross- wie im Supermoto-Sport. Einen im Wortsinn kinderleichten Einstieg in die faszinierende Welt von Husqvarna bieten die CR 50 im Motocross-Segment und die SM 50 für den Supermoto-Spaß. Gerade mal 43,4 Kilogramm Trockengewicht treffen hier auf die Power des 49 Kubikzentimeter großen, quirligen Zweitakt-Einzylindermotors. Ein hochwertig aufgebautes Fahrwerk sorgt dafür, dass sich schon die Kleinen auf große Technik verlassen dürfen. Hydraulische Telegabel mit 32 Millimeter Standrohrdurchmesser, ein einstellbares Federbein hinten sowie vorne und hinten Scheibenbremsen mit



Presse-Information
Datum 16. März 2011
Thema
Seite 19

160 respektive 140 Millimeter Durchmesser sind die begeisternden Highlights der wieselflinken Renner.

CR 65.

Der erste Schritt hin zu ersten echten Wettbewerben führt bei Husqvarna über die CR 65 - das dynamische Gerät für neue junge Talente. Ihr avantgardistisches Design macht sie unverwechselbar, und ihr technisches Package ist für die ersten Rennsiege in der jungen Karriere konzipiert. Lediglich 55 Kilogramm Trockengewicht garantieren spielerischen Umgang auf der Cross-Piste, und der 65 Kubikzentimeter große Einzylinder-Zweitaktmotor mit 6-Gang-Getriebe steuert kraftvollen Vortrieb bei. Auch das Fahrwerk ist ganz für die ersten ernsthaften Wettkämpfe ausgelegt. Eine einstellbare Upside-down-Gabel mit 35 Millimeter Standrohrdurchmesser sowie ein Sachs-Federbein in Verbindung mit einer Aluminium-Schwinge hinten schlucken auch derbe Stöße. Für standfeste Verzögerung sorgen Scheibenbremsen mit Wave-Scheiben mit einem Durchmesser von 200 Millimetern vorne und 165 Millimetern hinten.

Husqvarna Collection.

Hierunter verbergen sich die beiden Bekleidungs- und Accessoires-Kollektionen Husqvarna Vintage Collection und Husqvarna Racing Collection. Die Freizeit-Wear der Vintage Collection im Retrostil der frühen Husqvarna-Tage ist ein Muss für echte Husqvarna-Fans, zudem transportiert die Racing Collection den Team-Spirit in den Husqvarna-Rennfarben Rot und Weiß.

Husqvarna Special Parts.

Mit dem Programm Husqvarna Special Parts bietet Husqvarna die Möglichkeit, die Dynamik einer Husqvarna ganz nach den individuellen Wünschen des Fahrers noch weiter zu steigern. In dieses Programm an Spezialteilen fließen permanent die Erfahrungen aus dem Rennsport ein. Die extrem hochwertigen Bauteile werden aus superleichten Materialien wie Titan und Carbon gefertigt.

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Presse-Information

Datum 16. März 2011

Thema

Seite 20

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Liane Drews, Kommunikation BMW Motorrad
Telefon: +49 89 382-60964, Fax: +49 89 382-28567

Rudolf-Andreas Probst, Kommunikation BMW Motorrad
Telefon: +49 89 382-22088, Fax: +49 89 382-28567

Internet: www.press.bmwgroup.com
E-mail: presse@bmw.de